

Schülergenossenschaft der
Berufsbildenden Schulen III Stade
Glückstädter Straße 17
21682 Stade



Protokoll der Aufsichtsrats- und Vorstandssitzung der Schülergenossenschaft der BBS III Stade

am Mittwoch, 20.11.2024 um 08:10 – 09:40 Uhr
BBS III Stade, Wiesenstraße 16, Raum Wi.1.06
Protokoll: Frau Busold

Anwesende:

Jessica Hoos, Lara Sophie Kröger, Heide Kruse-Andreasson, Sabine Busold

1. Begrüßung

Frau Busold begrüßt die Anwesenden.

2. Beschlussfassung Tagesordnung

Die Tagesordnung wird von Frau Busold präsentiert und vorgestellt.

Die Abstimmung über die Tagesordnung erfolgt mit 4 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimme und 0 Enthaltungen.

3. Beschlussfassung Protokoll vom 15.12.2023

Das Protokoll wird mit 4 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimme und 0 Enthaltungen angenommen.

4. Anzahl der Mitglieder

Stand 31.03.2024:

249 Mitglieder

318 Anteile

318 Anteile multipliziert mit 3,00 € ergibt ein Volumen von 954,00 €.

5. Bericht über Genossenschaftsprüfung vom 27.05.2024

Frau Busold berichtet, dass im laufenden Geschäftsjahr Verkaufserlöse in Höhe von 24.407,68 € erzielt worden sind.

Diesen standen Ausgaben in Höhe von 21.942,86 € gegenüber.

Es hat sich ein Gewinn in Höhe von 2.464,82 € ergeben.

Dadurch können Rücklagen in Höhe von 20 % des Überschusses gebildet werden (492,96 €).

Insgesamt verbleibt ein Überschuss in Höhe von 1.971,86 €.

6. Vorbereitung der Mitgliederversammlung am 10.12.2024

Frau Kruse-Andreasson erläutert den Ablauf der Mitgliederversammlung.

Die Einladung geht an die Mitglieder per E-Mail, Papier und öffentlicher Aushang in den Schulen und auf der Homepage der Schule.

Der im Geschäftsjahr 2023/2024 erzielte Gewinn soll zur Verwendung kommen:

a) Die Weihnachtsdekoration an den drei Schulstandorten Glückstädter Straße 13, 17 und Wiesenstraße 16 soll wieder mit einem Tannenbaumsponsoring von Seiten der Schülergenossenschaft ermöglicht werden.

Die Kosten hierfür liegen voraussichtlich bei 200,00 €.

b) Gutscheine für die Mitglieder der Schülergenossenschaft sollen wieder zur Verfügung gestellt werden.

c) Der Besuch von außerschulischen Lernstandorten wird mit einem Zuschuss in Höhe von 100,00 € bei mindesten fünf Genossenschaftsmitgliedern pro Klasse gefördert.

7. Verschiedenes

Frau Busold berichtet über das Pilotprojekt „Umsatzbesteuerung von Schülerfirmen“: Die Schülergenossenschaft hat in der Zeit vom 01.04.2024 bis zum 30.09.2024 mit der Abteilung Blattglanz am niedersächsischen Pilotprojekt „Umsatzbesteuerung von Schülerfirmen“ des niedersächsischen Kultusministeriums teilgenommen.

Die Tätigkeit der Schülerfirmen ist dem Land zuzuordnen, da diese Schülerfirmen dem Bildungsauftrag der Schule zuzurechnen sind. Der Betrieb der Schülerfirmen dient in Schule pädagogischen Zwecken.

Nimmt eine Schülerfirma durch Verkauf oder Vermietung von Waren jeglicher Art oder Gewährung von Dienstleistungen jeglicher Art Erlöse ein, handelt es sich um einen Leistungsaustausch.

Der steuerbare Umsatz ist steuerpflichtig und damit auch zu versteuern, d.h. die Umsatzsteuer ist an das Finanzamt abzuführen und mindert daher den Gewinn.

Aufgabe des Projektes ist es gewesen, alle Umsätze, die von der Abteilung getätigt wurden, zu dokumentieren und monatlich bis zum 5. Tag eines Monats für den Vormonat (z. Bsp. bis zum 05. Februar für den Januar) per Mail mit dem Formular Belegvorlage gebündelt mit Belegen zu eingegangenen unternehmerischen Entgelten und Ausgaben (Ist-Versteuerung) zu übersenden oder Fehlanzeige nach Osnabrück (Leitstelle Umsatzbesteuerung) zu melden.

Voraussichtlich wird aber eine Änderung des Umsatzsteuergesetzes erst ab dem 01.01.2027 in Kraft treten, so dass bis zu diesem Zeitpunkt keine Steuerpflicht für Schülergenossenschaften besteht.

Leitung: Heide Kruse-Andreasson

Protokoll: Sabine Busold